

Gewitter – Titel für Werder III

Regen-Finale beim Dodenhof-Cup

Bremen. Ein heftiger Gewittersturm sorgte für das turbulente Ende des 5. Dodenhof-Cup auf dem Gelände des FC Union 60. Während das Spiel um Platz drei zwischen dem Gastgeber und Landesligist TuS Komet Arsten nach knapp zehn Minuten abgebrochen und später im Elfmeterschießen mit 5:4 zugunsten von Komet entschieden wurde, setzte sich Bremen-Ligist SV Werder Bremen III in einem zeitlich verkürzten Endspiel schließlich knapp, aber verdient mit 2:1 gegen Landesligist TS Woltmershausen durch.

Das Vorbereitungsturnier erfreute sich auch in diesem Jahr wieder großer Beliebtheit, viele Zuschauer säumten an jedem einzelnen Spieltag das Spielfeld, und auch für die Teilnehmer ist es nach Ansicht von Union-Trainer Frank Dahlenberg „eine tolle Veranstaltung“ gewesen. Noch nicht sicher ist allerdings, ob es auch im kommenden Jahr in dieser Form ausgetragen werden kann, so Dahlenberg: „Die Gespräche über eine weitere Unterstützung von Dodenhof laufen, in ein, zwei Monaten wissen wir mehr“.

Eine wichtige Erkenntnis zogen die Organisatoren dennoch: „Man hat gesehen“, führte Dahlenberg aus, „dass die Landesliga vom Niveau her gar nicht so weit weg ist von der Bremen-Liga.“ Während Bremen-Ligist und Titelverteidiger BSC Hastedt aufgrund personeller Engpässe enttäuschte, präsentierten sich neben Woltmershausen auch die beiden anderen Landesligisten Arsten und VfL 07 in guter Verfassung. „Letztlich ist es ein Wasserstand innerhalb einer anstrengenden Vorbereitungszeit, viele Spieler fehlen urlaubs- oder verletzungsbedingt“, betonte Dahlenberg. „Erst zu Saisonbeginn sieht man, wo die Mannschaften in ihren Ligen dann tatsächlich stehen.“

Verfasser: Christian Markwort